

## Reise mit historischem Hintergrund /

*Reise mit historischem Hintergrund*

### Der Sturm auf Achberg, preußische Exklave, am 20. Juni 1866

*Der Sturm auf Achberg, preußische Exklave, am 20. Juni 1866*

Die viertägige Reise greift ein Ereignis vom Juni 1866 auf und lässt für die Reisetilnehmer Geschichte erlebbar werden. Ein Ausflugstag ist alleine diesem „Sturm auf Achberg“ gewidmet. Die anderen Programmpunkte vermitteln interessante und spannende Ein- und Ausblicke in die Lindauer Stadt und Stadtgeschichte.

## Programm

**Donnerstag, 16. Juni, bis Sonntag, 19. Juni 2011**

**Ort: Lindau (Bodensee)**

### Donnerstag, 16. Juni 2011

#### Reisebeginn – Stadtführung – Stadtarchiv

- Individuelle **Anreise** (Informationen zur Anreise werden gerne bereitgestellt)
- **Reisebeginn** ist um 14:30 Uhr - Treffpunkt beim Hotel (Lindau-Insel)
- **Stadtführung** der besonderen Art durch Frau Rosmarie Auer, Diplom-Archivarin
- Besuch im **Stadtarchiv Lindau**: der Leiter, Herr Heiner Stauder, Stadtarchivar, zeigt uns den Originalaktenband zum Ereignis um den 20. Juni 1866. Herr Stauder wird uns auch einige Kostbarkeiten aus der Ehemals Reichsstädtischen Bibliothek präsentieren.
- Abends besteht die Gelegenheit zu einem gemeinsamen **Abendessen** in dem Lindauer Gasthof, in dem sich bereits der Liederkranz traf (fakultativ).

## Freitag, 17. Juni 2011

### „Sturm auf Achberg“ – Wanderung bzw. Fahrt mit Linien-Bus

Der heutige Tag kann mit dem Bus, zu Fuß oder einer Kombination aus beidem bewältigt werden – je nach Ihrem Wunsch und Ihrem Befinden.

<p><b>Wanderer:</b></p> <p>Vormittags treffen wir uns abmarschbereit am Hotel bzw. an der nahe gelegenen Bus-Haltestelle. Mit dem Linien-Bus fahren wir bis zum Startpunkt unserer Wanderung. Anschließend geht es rund 8 km Richtung Norden durch eine typische, von Eiszeiten geprägte Landschaft im Hinterland von Lindau.</p>	<p><b>Alternative für „Busfahrer“:</b></p> <p><i>Sie können mit dem Lindauer Stadtbus bis zur Endstation Oberreitnau-Nord fahren. An der Endstation besteht Anschluss an den Bus Richtung Wangen im Allgäu. Bis Esseratsweiler / Achberg sind es dann nur noch wenige Minuten Fahrzeit.</i></p> <p><i>Detaillierte Informationen erhalten Sie mit Ihren Reiseunterlagen.</i></p>
<p><b>Wanderer</b> und <b>Busfahrer</b> treffen sich zwischen 11:00 Uhr und 11:30 Uhr in Esseratsweiler / Achberg bei der Kirche (Kirchstraße). Wir besichtigen gemeinsam den Ort der Geschehnisse vom 20. Juni 1866.</p>	
<p><b>Wanderer:</b></p> <p>Wir marschieren gegen 13:30 Uhr von Esseratsweiler ab und wählen einen rund 5,5 km langen Weg durch das Drumlin-Feld östlich der Landstraße nach Oberreitnau.</p>	<p><b>Alternative für „Busfahrer“:</b></p> <p><i>Der Linien-Bus fährt stündlich ab Esseratsweiler / Achberg nach Oberreitnau-Nord. Die Busfahrer können entweder von der Endhaltestelle der Linie 19 eine Station mit dem Lindauer Stadtbus bis zum Marienplatz in Oberreitnau fahren oder einen kleinen Spaziergang dort hin machen.</i></p>
<p><b>Wanderer</b> und <b>Busfahrer</b> treffen sich gegen 15:30 Uhr in Oberreitnau im Cafe Abel in der Nähe des Marienplatzes. Hier können wir bei gutem Wetter gemütlich im Biergarten sitzen und je nach Lust und Laune einen Eiskaffee oder ein kühles Bier genießen.</p> <p>Der Linien-Bus bringt uns ab Oberreitnau-Marienplatz bis auf die Lindauer Insel nahe unserem Hotel.</p>	

Nach unserer Wanderung können wir, wie die bayerischen Patrioten 1866, zum gemeinsamen Abendessen gegen 19:00 Uhr in einem traditionsreichen Lindauer **Gasthof** einkehren, um dort unseren „Eroberungszug“ gebührend zu feiern (fakultativ).

## Samstag, 18. Juni 2011

### Heilig-Geist-Spital – Schifffahrt – Weingut

- Wir treffen uns um 10:00 Uhr am Hotel und starten von dort zur Besichtigung des **Heilig-Geist-Spitals** der freien Reichsstadt Lindau. Eine exklusive **Führung** durch die historische Anlage und im Spitalarchiv erhalten wir durch Frau Rosmarie Auer, Diplom-Archivarin.
- Die Zeit nach der Spital-Führung steht zu Ihrer freien Verfügung.
- Nachmittags genießen wir die besondere Lage Lindaus bei einer ca. eineinhalb-stündigen **Schifffahrt** auf dem Bodensee.
- Die Zeit nach der Schifffahrt steht zu Ihrer freien Verfügung.
- Spätnachmittags widmen wir uns einem Wirtschaftszweig, der seinen Bestand der klimatischen Gunst des Bodensees verdankt: wir besichtigen ein **Weingut**. Dazu gehört eine Weinprobe mit einer kleinen Brotzeit. Bei günstiger Wetterlage wird uns der Chef des Hauses auf einem Spaziergang in seine Weinberge führen.

## Sonntag, 19. Juni 2011

### Schloss Achberg – Reiseende

- Nach dem Frühstück fahren wir zum **Schloss Achberg**. Sie haben die Möglichkeit mit dem eigenen Pkw zu fahren oder ein Sammeltaxi zu nutzen.
- Auf einem kleinen Spaziergang verschaffen wir uns einen Eindruck von der markanten Landschaft mit dem steil eingeschnittenen Tal der Argen.
- Um 11:00 Uhr werden wir durch das sehr sehenswerte, ehemalige Deutsch-Ordensschloss geführt. Dieses barocke Kleinod wurde in den 1990er Jahren in einer mustergültigen Sanierung gerettet und einer neuen Nutzung als Ausstellungs- und Veranstaltungsort zugeführt.
- Die Reise endet nach der Führung im Schloss Achberg.
- Die „Alte Schlossküche“ im Schloss Achberg wird auch sonntags von den Landfrauen bewirtschaftet, so dass Sie hier regionale Spezialitäten aus dem Allgäu genießen können (fakultativ).
- Individuelle **Abreise** (Informationen zur Abreise werden gerne bereitgestellt; Genealogie-Reisen organisiert in Ihrem Auftrag gerne für Sie die Rückkehr nach Lindau per Sammeltaxi).

## Im Reisepreis sind enthalten

- je nach Ihrer Buchung: drei Übernachtungen mit Frühstück in einem gemütlichen Hotel im Herzen der Lindauer Insel
- Stadtführung Lindau-Insel
- Besuch im Stadtarchiv Lindau mit Führung
- Führungen und Besichtigungen während des „Sturm auf Achberg“ am Wandertag
- Besichtigung des Heilig-Geist-Spitals und Spitalarchiv-Führung
- Schifffahrt auf dem Bodensee
- Besichtigung mit Verkostung und kleinem Imbiss in einem Weingut
- Besuch im Schloss Achberg mit Führung
- Reiseunterlagen
- Unterlagen zum Thema Sturm auf Achberg
- Reiseleitung und Betreuung vor Ort durch **Genealogie-Reisen**

## Teilnehmerzahl

Die Mindestteilnehmerzahl sind 8, die Höchstteilnehmerzahl 14 Personen.

## Reisepreis

Die Preise gelten für oben genanntes Pauschalangebot:

Preis im Doppelzimmer pro Person	315 Euro
Preis im Einzelzimmer	330 Euro
Preis ohne Übernachtung pro Person	135 Euro

## Frühbucherrabatt

Wir gewähren folgenden Frühbucherrabatt auf den oben genannten Reisepreis, wenn Sie sich verbindlich angemeldet haben

- bis zum 16. März 2011 (Datum des Poststempels) 5 %,
- bis zum 15. April 2011 (Datum des Poststempels) 3 %.

## Anmeldefrist

Melden Sie sich bitte bis zum 16. Mai 2011 an. Ist bis zu diesem Zeitpunkt die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, kann Genealogie-Reisen vom Reisevertrag zurücktreten. Ihre Anzahlung erhalten Sie umgehend zurück.

## Sonstiges

Wenn Sie individuelle Wünsche haben, sprechen Sie uns darauf an (zum Beispiel wenn Sie früher anreisen oder verlängern möchten).

Die Reise kann auch ohne Übernachtungen gebucht werden.

## Reisebedingungen

### Buchung und Bezahlung

Für die Buchung nutzen Sie bitte das beigefügte Anmeldeformular.  
Überweisen Sie bitte für jede(n) angemeldete(n) Teilnehmer(in) einen Betrag von 30 Euro auf das Konto:

Konto Nr. 21 25 74 701 bei der Postbank Stuttgart BLZ 600 100 70.

Sie bekommen nach Eingang auf dem Konto eine schriftliche Anmeldebestätigung von Genealogie-Reisen.

Über den restlichen Reisepreis erhalten Sie im Mai eine Rechnung. Nach Eingang des Restbetrags bei Genealogie-Reisen, schicken wir Ihnen umgehend die kompletten Reiseunterlagen zu.

### Reiserücktritt

Ein Rücktritt ist jederzeit möglich. Wir empfehlen Ihnen, den Rücktritt schriftlich zu erklären. Maßgebend für den Rücktrittszeitpunkt ist der Eingang der Rücktrittserklärung bei Genealogie-Reisen. Im Falle des Rücktritts erhält der Kunde den gezahlten Reisepreis zurück, abzüglich der nachfolgend aufgeführten Entschädigungen pro Teilnehmer:  
Die Entschädigungen betragen bis zum 31. Tag vor Reisebeginn 20 %,  
vom 30. bis zum 21. Tag vor Reisebeginn 30 %,  
vom 20. bis zum 14. Tag vor Reisebeginn 45 %,  
vom 13. bis zum 7. Tag vor Reisebeginn 60 %,  
vom 6. bis zum 2. Tag vor Reisebeginn 75 %,  
vom 1. Tag vor Reisebeginn bis Nichtantritt 85 % des Reisepreises.

### Haftung

Genealogie-Reisen haftet für die gewissenhafte Reisevorbereitung, die sorgfältige Auswahl und Überwachung der Leistungsträger, die Richtigkeit der Leistungsbeschreibung und ordnungsgemäße Erbringung der vertraglich vereinbarten Reiseleistung.

### Haftungsbeschränkung

Die vertragliche Haftung von Genealogie-Reisen für Schäden, die nicht Körperschäden sind, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt, soweit ein Schaden des Reisenden weder vorsätzlich noch grob fahrlässig herbeigeführt wird.

### Versicherung

Während der Reise sind Sie nicht zusätzlich versichert. In Ihrem eigenen Interesse empfehlen wir Ihnen, die für Sie notwendigen Versicherungen (z. B. Reiseunfall-/ Reiserücktrittversicherung) abzuschließen.